

### Vermischte Verlautbarungen.

3. 612. (2)

#### Licitations - Ankündigung.

Von der k. k. Kassen - Verwaltung zu Raibach wird hiemit bekannt gemacht, daß am 1. July d. J. und den folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12, und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, die Licitationen zu den contractmäßigen Arbeiten der, bey den hierortigen Militär - Gebäuden vorkommenden Baulichkeiten, zu liefernden Kassen - Requisitionen, Rauchfangkehrer - Bestellungen und Marquetenderey - Verpachtung in dem Transports - Sammelhause Nr. 85, am Froschplatz, für die drey Militär - Jahre 1829, 1830 und 1831, in der hiesigen k. k. Militär - Commando - Kanzley am Platz, Nr. 139, werden abgehalten werden; wozu man jene Meisterschaften und Lieferanten, welche die dießfälligen Contracte einzugehen willens sind, mit den Bemerkungen einladet, daß:

Itens. Jedermann, der zu der Licitation zugelassen werden will, vor Beginn derselben die betreffende Caution im Baren, in öffentlichen Obligationen nach ihrem börsenmäßigen Werthe, oder durch eine von der k. k. Kammerprocuratur annehmbar befundene Bürgschaft zu leisten haben wird, und zwar:

für die Zimmermanns - Arbeiten sammt Materiale . . .	100 fl. E. M.
„ die Tischlerarbeiten sammt Materiale . . . . .	50 fl. „ „
„ die Schlosserarbeiten sammt Materiale . . . . .	100 fl. „ „
„ die Glaserarbeiten sammt Materiale . . . . .	30 fl. „ „
„ die Schmiedarbeiten sammt Materiale . . . . .	10 fl. „ „
„ die Spenglerarbeiten sammt Materiale . . . . .	10 fl. „ „
„ die Binderarbeiten sammt Materiale . . . . .	5 fl. „ „
„ die Anstreicherarbeiten sammt Materiale . . . . .	10 fl. „ „
„ die Steinmeharbeiten sammt Materiale . . . . .	30 fl. „ „
„ die Beystellung des Kalks, Sandes, der Steine und die Zufuhr der Ziegeln .	50 fl. „ „

für die Rauchfangkehrer - Bestel- lung in der St. Peters - Ka- stern . . . . .	30 fl. E. M.
„ die Rauchfangkehrer - Bestel- lung im Militär - Spital . . . . .	20 fl. „ „
„ die Rauchfangkehrer - Bestel- lung im Transports - Sam- melhause . . . . .	10 fl. „ „
„ die Rauchfangkehrer - Bestel- lung im Knaben - Erzieh- ungshause . . . . .	10 fl. „ „
und für die Marquetenderey im Transports - Sammelhause	25 fl. „ „

daß Itens. Die Licitationsbedingnisse vor der Licitation bekannt gegeben, vorläufig aber auch bey der k. k. Kassen - Verwaltung können ein- gesehen werden, und daß

Itens. die Vornahme der Licitation nach folgenden Abtheilungen bestimmt sey, als: am 1. July d. J. Vormittags die Zimmermanns-, Tischler- und Schlosser-, Nachmittags die Glaser-, Schmied- und Spengler- Arbeiten; am 2. July d. J. Vormittags die Binder-, Anstreicher- und Steinmeh- Arbeiten, Nachmittags die Kalk-, Sand- und Stein-Lieferungen, so wie auch die Ziegel- zufuhr; am 3. July d. J. Vormittags die Rauchfangkehrer - Bestellungen, und Nachmittags die Verpachtung der Marquetenderey. Raibach am 10. May 1828.

3. 596. (3) ad Exh. Nr. 132. Feilbiethungs - Edict.

Von dem Bezirksgerichte Senofetsch wird hiemit bekannt gemacht: Selbes habe auf Ansuchen des Herrn Franz Globotschnig von Planina, Cessionär des Andreas Degan, in die executive Versteigerung des, dem Stephan Preitling, in Prewald gehörigen, zu Prewald, sub Consf. Nr. 27, gelegenen Hauses sammt Garten, im gericht- lich erbobenen Schätzungswerthe von 1550 fl. E. M., dann des auf 51 fl. 30 kr. betheuertem Mobilars, wegen schuldigen 80 fl. c. s. c., gewilliget, und die Tagsatzungen am 27. May, 28. Juny und 28. July c. J., jedesmahl Vormittags um 9 Uhr mit dem Besatze angeordnet, daß, wenn das Haus sammt Garten, dann Mobilare bey der er- sten oder zweyten Tagsatzung nicht menastens um oder über den Schätzungswerth an Mann gebracht werden könnte, solches bey der dritten auch unter der Schätzung hintangeackten werden würde. Die Licitationsbedingnisse können alhier täglich einge- sehen werden.

Bezirksgericht Senofetsch den 8. April 1828.

Von der Bezirksobrigkeit Pölland, Neustädler-Kreises in Krain, werden nachbenannte Rekrutirungsflüchtlinge, dann die mit und ohne Paß abwesenden militärpflichtigen Individuen, als:

N a m e	Wohnort	Haus - Nr.	P f a r r	E i g e n s c h a f t	
Peter Thomes	Jerneisdorf	1	Ischernembl	Rekrutirungsflüchtling seit Anfangs März 1828.	
Georg Derschay	—	21	—		
Johann Wukowes	Tanzberg	3	—		
Michael Zuetitsch	—	7	—		
Georg Zuetitsch	—	12	—		
Georg Pucheg	—	29	—		
Georg Fink	—	41	—		
Stephan Preiditsch	Capudje	3	Weinnig		
Georg Waritsch	—	5	—		
Peter Maverle	Bornschloß	11	Pölland		} dto. und Selbstverstümmelter Rekrutirungsflüchtling
Georg Sterk	Paka	2	—		
Johann Maverle	—	3	—		
Georg Scheinitzsch	Hirschdorf	2	—		
Joseph Mettesch	Schmieddorf	5	—		
Jacob Illitsch	—	15	—		
Georg Schimitsch	Gaders	1	—		
Georg Berderber	—	2	—		
Johann Maurin	Bresoviz	2	—		
Marco Staudacher	Ischöpplach	6	—		
Marco Balletitsch	—	11	—		
Georg Ribitsch	—	17	—		
Andreas Rom	—	21	—		
Georg Schauer	Wühmol	1	—		
Johann Ribitsch	—	17	—		
Andreas Berderber	Unterberg	4	—		
Joseph Maurin	—	12	—		
Andreas Michellitsch	Oberberg	11	—		
Jacob Wutalla	Oberradenz	2	—		
Joseph Hrebes	Bresnig	1	Ischernembl	Ohne Paß abwesend	
Johann Stephanitsch	Wuttareo	5	—		
Johann Kusma	Sorenze	4	—		
Joseph Kraker	Döblitsch	7	—		
Johann Spreizer	—	15	—		
Jacob Plaug	—	34	—		
Michael Bertin	—	42	—		
Georg Adam	Dragoveinsdorf	2	—		
Peter Muschitsch	—	12	—		
Johann Loreitsch	—	15	—		
Michael Bachor	Golleg	2	—		
Michael Vikevitsch	—	10	—		
Stephan Vikevitsch	—	10	—		
Johann Thomes	Jerneisdorf	1	—		
Michael Thomes	—	2	—		
Georg Gradeg	—	3	—		
Johann Derschay	—	10	—		
Marhias Rom	Maverle	4	—		
Joseph Perjou	Felscheunig	13	—		
Joseph Zeiser	—	16	—		
Georg Zeiser	—	16	—		
Stephan Panian	Podlog	2	—		
Michael Villeg	Gella	7	—		
Stephan Schutte	—	10	—		
Peter Steyer	Tanzberg	21	—		
Stephan Gortsche	Dragatusch	1	Weinig		

N a m e	W o h n o r t	H a u s - N r.	P f a r r	E i g e n s c h a f t
Stephan Stampf	Narais	7	Weinig	Ohne Paß abwesend.
Johann Stampf	—	10	—	—
Matthias Sittar	—	11	—	—
Johann Pucheg	Oberch	5	—	—
Georg Adam	—	9	—	—
Georg Verderber	—	12	—	—
Johann Verderber	—	12	—	—
Nicolaus Staudacher	—	14	—	—
Johann Lackner	—	18	—	—
Jacob Lackner	—	21	—	—
Michael Lackner	—	21	—	—
Matthias Staudacher	—	23	—	—
Peter Gorsche	—	24	—	—
Peter Vidofch	—	25	—	—
Michael Fortun	—	25	—	—
Stephan Gorsche	Capudje	27	—	—
Michael Waritsch	—	31	—	—
Jure Schimonitsch	—	32	—	—
Georg Mayerle	Bornschloß	18	Pölland	—
Peter Schneller	—	22	—	—
Peter Wischal	—	34	—	—
Paul Sterk	—	36	—	—
Marco Wischal	—	44	—	—
Peter Verderber	—	47	—	—
Paul Mayerle	—	78	—	—
Michael Sterk	Paßa	2	—	—
Johann Schneller	Lhall	5	—	—
Josepb Schneller	—	14	—	—
Marco Sterk	Bretterdorf	13	—	—
Georg Ostermann	—	15	—	—
Josepb Maurin	Hirschdorf	1	—	—
Paul Staudacher	—	8	—	—
Michael Schwegel	—	11	—	—
Marco Madronitsch	—	15	—	—
Peter Pöschel	—	19	—	—
Peter Pöschel	—	20	—	—
Georg Pöschel	—	20	—	—
Josepb Maichor	Winkel	2	—	—
Michael Koge	Schmieddorf	2	—	—
Georg Krall	Bertatsch	8	—	—
Georg Maurin	—	10	—	—
Johann Panian	Schöpfenlaag	3	—	—
Josepb Verderber	—	5	—	—
Martin Waritsch	—	13	—	—
Andreas Verderber	Sadery	2	—	—
Andreas Wolf	—	4	—	—
Peter Wolf	—	8	—	—
Martin Koge	Schöpfplach	1	—	—
Michael Maurin	Wühmol	8	—	—
Georg Schutte	—	13	—	—
Andrá Kurre	Unterberg	3	—	—
Josepb Baidetitsch	—	8	—	—
Jacob Maurin	—	12	—	—
Johann Michellitsch	Oberberg	9	—	—
Peter Schutte	—	12	—	—
Peter Maurin	—	15	—	—
Michael Schutte	Unterwaldl	1	—	—
Jacob Pöschel	—	4	—	—
Martin Bouf	—	6	—	—

N a m e	W o h n o r t	H a u s - N r.	P f a r r	E i g e n s c h a f t
Johann Schneller	Unterwaldl	14	Pölland	Ohne Paß abwesend.
Johann Kurre	—	15	—	—
Niclas Pöschel	—	17	—	—
Marco Pöschel	—	18	—	—
Martin Pöschel	—	18	—	—
Jacob Berderber	Oberradenz	13	—	—
Johann Kosmann	—	14	—	—
Johann Lackner	—	10	—	—
Georg Maurin	Miterradenz	4	—	—
Georg Sterbenz	—	5	—	—
Joseph Rade	—	7	—	—
Georg Kosmann	Unterradenz	1	—	—
Matthäus Prebillsitsch	—	6	—	—
Joseph Wutalla	—	12	—	—
Joseph Gergitsch	Motschilla	13	—	—
Michael Schutte	—	5	—	—
Peter Wischal	—	8	—	—
Johann Raichor	—	10	—	—
Joseph Staudacher	Altenmarkt	25	—	—
Georg Panian	—	29	—	—
Jacob Staudacher	Hröllin	1	—	—
Michael Plaus	Döblitsch	40	Ischernembl	Mit Paß abwesend.
Joan Kosbitsch	—	41	—	—
Johann Musbitsch	Dragoveinsdorf	13	—	—
Joseph Wutalla	Gritsch	6	—	—
Andreas Lamuth	—	14	—	—
Michael Kraker	Zerneisdorf	15	—	—
Johann Rom	Mayerle	24	—	—
Georg Rogina	Karaig	17	Weinig	—
Matthias Mettesch	—	23	—	—
Peter Schutte	Schöpfenlaag	22	Pölland	—
Georg Waritsch	—	6	—	—
Jacob Gregoritsch	Altenmarkt	18	—	—
Joseph Fugina	—	7	—	—
Joseph Rada	Unterradenz	4	—	—
Jacob Rada	Miterradenz	7	—	—
Joseph Waritsch	Ischöpplach	20	—	—

hiemit aufgefodert, sich binnen vier Monathen a Dato dieser Kundmachung so gewiß bey dieser Bezirks-Obrigkeit persönlich zu stellen, und ihr pflichtwidriges Entweichen zu rechtfertigen, als sie widrigens nach den dießfalls bestehenden Gesetzen behandelt werden würden.

Bezirks-Obrigkeit Pölland am 1. May 1828.

3. 592. (3)

Donnerstag am 29. dieses Monats werden in der herrschaftlichen Amtskanzley, die dem Gute Thurn an der Laibach gehörigen Garbenzehente, von nachbenannten Ortschaften, auf die drey nacheinander folgenden Jahre 1828, 1829 und 1830, mittelst Versteigerung pachtweise hintangegeben werden.

Von 9 bis 12 Uhr Vormittags, der 2/3 Zehent von Tomazhou, Gmaina, Oberje und Jarsche, Salloch und Unterkaschel Oberkaschel, Veuzhe, Sappe und Stu-

denz, dann der 1/3 Zehent von Saduor und Savogle.

Von 5 bis 6 Uhr Nachmittags, der 1/3 Zehent von Dobruine, Ober- und Unterbruschza und Visovik, Paradiesch und Oberflivenza, der Ganzzehent von Schwitza, 2/3 Zehent von Hruschovo, Dobrava, Gaberje Schwitza.

Wozu demnach die Pachtlustigen geziemend eingeladen werden.

Gut Thurn an der Laibach am 17. May 1828.

Z. 614. (1)

Nr. 676.

**Licitations = Edict.**

Von dem vereinten Bezirksgerichte zu Münkendorf wird hiemit allgemein bekannt gemacht: Es seyen in der, mit löbl. k. k. Kreisamtsverordnung vom 13. Februar 1828, Zahl 979, bewilligten Executionsfache der löbl. Grundobrigkeit der R. D. D. Commenda Laibach, gegen ihre Unterthaninn, Barbara Semlak, von Tersain, wegen eines Urbarial-Gaben-Rückstandes pr. 164 fl. 42 1/4 kr., zur Versteigerung der, in Pfändung gezogener, aus einem Pferde, einer Stutte, einem Wirthschaftswagen, und andern Haus- und Wirthschaftsfahrnissen bestehenden, gerichtlich auf 32 fl. 17 kr. geschätzten fahrenden Güter, drey Feilbietungstagsatzungen, auf den 18. Juny, 5. und 21. July d. J., jederzeit in Loco Tersain, im Hause der Executinn, in den vor- und nachmittägigen Amtsstunden mit dem Anhange anberaumt worden, daß jene Güter, welche bey der ersten oder zweyten Feilbietung nicht wenigstens um den Schätzungswert angebracht werden sollten, bey der dritten Feilbietungstagsatzung auch unter demselben gegen sofort bare Bezahlung werden hintangegeben werden.

Daher alle Kauflustigen zu diesen Licitationen eingeladen werden.

Münkendorf am 19. May 1828.

Z. 622. (1)

Nr. 235.

**Verlautbarung.**

Von dem vereinten Bezirksgerichte zu Neudegg wird hiemit kund gemacht: Es sey in das Ansuchen des Jacob Fabiany von Neustadel, wider den Franz Stroing von Kroisnbach, wegen auß dem rechtskräftigen Urtheile, vom 20. November 1826, Nr. 518, schuldigen 100 fl. 5 o/o Interessen und Unkosten, in die öffentliche Versteigerung der, dem Besten gehörigen, der Herrschaft gleichen Rahmens eindienenden ganzen Hube und Mobilars, als: 2 Pferde, 1 Wagen, Stroh und Heu, und sonstige Hauseinrichtung, gewilliget worden. Zu diesem Ende werden hiemit drey Feilbietungstagsatzungen, und zwar für die erste der 6. May, für die zweyte der 6. Juny und für die dritte der 7. July 1828, in den gesetzlichen Stunden mit dem Besatze anberaumt, falls diese Realität und Mobilarstücke weder bey der ersten noch zweyten Licitacion um den Schätzungswert oder darüber an Mann gebracht werden sollte, solche bey der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden würden.

Kauflustige werden in dem Orte Kroisnbach an obbestimmten Tagen zu erscheinen hiemit vorgeladen. Die dießfälligen Bedingnisse können in der hierortigen Amtskanzley eingesehen werden.

Neudegg den 29. März 1828.

Unmerkung. Bey der ersten Feilbietungstagsatzung ist kein Kauflustiger erschienen.

Z. 621. (1)

**Edict.**

Nr. 1169.

Das Bezirksgericht Haasberg macht bekannt: Es sey in Folge Ansuchens des Jacob Siderl, von Planina, Katharina Pousch'schen Concursumverwalters, de praesentato 25. d. M., Nr. 1169, in die nochmalige Versteigerung der, von dem Johann Sadnig von Rakitnit, bey der am 6. September 1826 statt gehaltenen Licitacion der Katharina Pousch'schen Concurrealitäten um 1550 fl. 50 kr. erstandenen, der Pfarrvikariatsgilt St. Margarethä in Planina zinsbaren Laas per Moste, wegen nicht erlegter Meißbothbrat, auf Gefahr und Unkosten des saumseligen Erstehers gewilliget, und zu diesem Ende eine einzige Licitacionstagsatzung auf den 25. Juny l. J., um 9 Uhr Früh in Loco Planina mit dem Anhange angeordnet worden, daß dabey die gedachte Wiese um jeden Anboth auf Gefahr und Kosten des Johann Sadnig hintangegeben werden soll.

Bez. Gericht Haasberg am 30. April 1828.

Z. 601. (3)

Nr. 524.

**Feilbietungs = Edict.**

Von dem Bez. Gerichte Wipbach wird hiemit öffentlich bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Stephan Rust, von u' Goisdi, wegen ihm schuldigen 110 fl. M. M. sammt Nebenverbindlichkeiten, die öffentliche Feilbietung der, dem Anton v. Unt. Berleutsch in Raut, H. Nr. 2, eigenthümlichen, daselbst belegenen, der Herrschaft Wipbach, sub Urb. Nr. 722, Fol. 702, Rectif. Zahl 5, dienstbaren, 37/240 Kaufrechtshube mit An- und Zugehör, welche auf 600 fl. M. M. gerichtlich geschätzt ist, im Wege der Execution bewilliget worden. Da nun hierzu drey Feilbietungstagsatzungen, und zwar: die erste für den 12. Juny, die zweyte für den 12. July, und die dritte für den 12. August d. J., jedesmahl Früh 9 Uhr in Loco der Realität zu Raut, mit dem Besatze bestimmt worden, daß die Realitäten, wenn selbe bey der ersten und zweyten Feilbietung nicht um den Schätzungswert oder darüber an Mann gebracht werden könnten, solche bey der dritten auch unter demselben hintangegeben werden sollen; so werden die Kauflustigen dabey zu erscheinen eingeladen, und können die Schätzung nebst den Verkaufsbedingnissen täglich hieamt einsehen.

Bez. Gericht Wipbach am 18. März 1828.

Z. 603. (3)

J. Nr. 276/917.

**Feilbietungs = Edict.**

Von dem Bezirksgerichte Wipbach wird hiemit öffentlich bekannt gemacht: Es seye über Ansuchen des Joseph Rusdorfer, vom Slapp, wegen ihm schuldigen 477 fl. 27 kr. o. s. c., die öffentliche Feilbietung der, dem Franz von Michael Mosche zu St. Weit, eigenthümlichen, daselbst belegenen, dem Grundbuche Gut Schwihoffen dienstmäßigen, und auf 515 fl. M. M., gerichtlich geschätzten Realitäten, Acker und Wiese, na Ledini, dann Acker und Wiese Kartinouza genannt, im Wege der Execution bewilliget;

auch sind hierzu drei Feilbietungstermine, nämlich für den 2. May, 3. Juny, und 1. July d. J., jedesmahl von Früh 9 bis 12 Uhr, im Orte St. Veit, mit dem Besätze bestimmt worden, daß die Realitäten, Falls solche bey der ersten und zweyten Feilbietung nicht um den Schätzwertb oder darüber an Mann gebracht werden könnten, bey der dritten auch unter demselben hintanz gegeben werden würden.

Hierzu werden demnach die Kauflustigen und die Sachgläubiger zu erscheinen eingeladen, und können inmittellst die Schätzung, dann die Verkaufsbedingnisse täglich hieramt einsehen.

Bez. Gericht Wipbach am 11. Febr. 1828.  
Anmerkung. Bey der ersten Feilbietungstagung hat sich kein Kauflustiger gemeldet.

**Z. 607. (3)**

Von dem k. k. Bezirksgerichte zu Laibach wird bekannt gemacht: Es sey auf Anlangen der Theresia von Lerch, in die executive Versteigerung des dem Leonhard Kölben gehörigen, in Udmat, sub Consc. Nr. 21, gelegenen, auf 1047 fl. gerichtlich geschätzten Hauses, dann der, der Pfalz Laibach, sub Rect. Nr. 223 1/2, zinsbaren, auf 27 fl. 20 kr. gerichtlich geschätzten 1/6 Hube, wegen schuldigen 300 fl., sammt Interessen und Rechtskosten, gewilliget worden.

Es werden demnach zur Vornahme derselben die Tagungen auf den 29. April, 27. May und 24. Juny l. J., jedesmahl Vormittags um 9 Uhr in der dießgerichtlichen Amtskanzley mit dem Besätze bestimmt, daß, falls die in die Execution gezogenen Realitäten weder bey der ersten noch zweyten Tagung um den Schätzwertb oder darüber an Mann gebracht werden sollten, selbe bey der dritten auch unter demselben wertb hintanz gegeben werden.

**Z. 600. (5)**

**A n z e i g e.**

In der Leopold Eger'schen Buchdruckerey ist so eben erschienen:

**Provincial-Gesetzsammlung**

**Laibacher Gouvernements-Gebietb.**

VII. Band. Jahr 1825.

In groß Median 8. gebunden 2 fl. 30 kr.

Hierzu werden alle Kauflustige mit dem Besätze vorgeladen, daß die Licitationsbedingnisse und die Schätzung der feilzubietenden Realitäten in dieser Amtskanzley zu den gewöhnlichen Amtskunden, oder bey dem Herrn Dr. Piller eingesehen und erhoben werden können.

K. K. Bez. Gericht Laibach am 21. März 1828.  
Anmerkung. Bey der ersten Feilbietung ist kein Kauflustiger erschienen.

**Z. 623. N a c h r i c h t.**

Im Hause Nr. 60, in der Pollana-Vorstadt, ebener Erde, werden am 27. May l. J. Hausfahrnisse aller Art, als: Bettgewand, Kästen, Tische, Bettstätten, Bücher, Eisenwaaren, Krautbodungen und Säure, dann ein kleiner Vorrath von Heu und Stroh, Tischwäsche und Geschirr, und mehrere andere Kleinigkeiten, gegen gleich bare Bezahlung, in den gewöhnlichen Vor- und Nachmittagsstunden, veräußert werden; wozu die Kauflustigen hiemit höflichst eingeladen werden.

Laibach den 23. May 1828.

**Z. 616 (1)**

Ein hier in der Stadt liegendes Haus, im besten Bauzustande, wird zum Verkaufe angebothen.

Jede weitere Auskunft hierüber ertheilt Dr. Paschali, Nr. 40, am alten Markte.

**Z. 608. (2)**

Von den gräflich Johann Dulas v. Dietrichstein'schen Merinos-Schäferereyen an den Gütern in Kärnthten, sind 30 Stück Störe reinster Race und vorzüglicher Classen an der Herrschaft Hollenburg, nächst Klagenfurt, zu den billigst bestimmten Preisen pr. Stück von 8 bis 40 fl. M. M., zum Verkaufe gestellet.